

- Merkvers** Wer seine Sünde verheimlicht, dem wird es nicht gelingen,  
wer seine Sünde bekennt und lässt, mit dem hat Gott Erbarmen.  
Sprüche 28,13
- Herstellung** Die einzelnen Zeilen des Verses in Streifen schneiden.  
Während dem Lehren kommen diese an die Tafel.  
Die Bilder können gebraucht werden, um die Wörter wegzunehmen.  
So lernen die Kinder den Vers einfacher auswendig.
- Einstieg** mit Frage:  
Wenn du etwas in deinem Zimmer verstecken möchtest,  
wo wäre das?
- Als Kind habe ich, damit das Zimmer aufgeräumt war, vieles unter  
die Bettdecke gelegt.  
Tagsüber, sah es somit richtig „aufgeräumt“ auf – aber abends,  
wenn ich selber ins Bett musste, lag alles wieder auf dem Boden.....
- Somit sah meine Mutter, dass ich nicht gehorcht hatte (aufräumen)  
und sie belogen hatte.
- Vielleicht kennst du so etwas aus deinem Leben....
- BV lehren** Gemeinsam den Vers lesen.
- Ich habe hier meinen grössten Rucksack mitgenommen – und ich  
behaupte, dass jedes von uns einen solchen Riesenrucksack mit  
sich herumträgt, denn jedes von uns hat schon Dinge getan /  
hässliche Worte gesagt oder gemeine Gedanken gehabt.  
Wir sind richtig gut darin, sie schnellstens wegzutun, damit niemand  
es bemerkt.  
Also kommt alles „schwups“ in den Schuldenrucksack.  
Dieser Rucksack ist für alle Menschen unsichtbar, doch du und Gott  
wissen darum.
- Mit Kindern erarbeiten:
- was „man“ so in den Rucksack tut
  - wann „man“ dies in den Rucksack tut
- Dabei das Bild des Jungen an die Tafel legen (neben verheimlicht)
- Genau darum geht es ja in unserem Vers. Sagen wir ihn nochmals:  
Wer seine Sünde verheimlicht,....
- Frage: Lohnt es sich, die Schuld so zu verheimlichen/verstecken?  
Wer/Was erinnert dich immer wieder an die begangene Schuld?  
Gott/Gewissen.
- Kann man denn Schuld und Sünde nicht einfach vergessen?

Ich nicht.... Aus eigener Erfahrung kann ich dir sagen, je länger ich etwas verheimlicht hatte, umso „unwohler“ war es mir.

In der Bibel zeigt uns Gott einen Ausweg:

Jetzt den zweiten Teil des Verses gemeinsam lesen:  
wer seine Sünden bekennt und lässt, mit dem hat Gott Erbarmen.  
Sprüche 28,13

Wie kann ich meine Sünde bekennen (Kinder erklären lassen, evtl. korrigieren)?

Gebetshände an die Tafel neben „bekennt“.

Wichtig:

Gut erklären, dass ich bei Jesus Christus Vergebung erhalte, wenn ich meine Sünde zugebe (1Joh 1,9).

Das letzte Bild soll „lässt“ darstellen, im Sinn von „die Hände davon lassen“.

Wenn du das nächste Mal in Versuchung gerätst und wieder die Sünde verheimlichen willst, dann soll dich unser Vers daran erinnern: Lass die Hände davon – tu es nicht wieder....

**Verwendet bei**

- 1. Mose 42 Josefs Brüder unternehmen die 1. Ägyptenreise
- 2. Samuel 11 - 12 David und Batseba
- 2. Samuel 13 - 19 (Auszug) David und Absalom

Wer seine Sünde  
verheimlicht,  
dem wird es  
nicht gelingen,

wer seine  
Sünde bekennt  
und lässt,

mit dem hat  
Gott Erbarmen.

Sprüche 28,13

